



**Angebote
der
Trauerseelsorge
an der
Grabeskirche
St. Elisabeth
für die Region
Mönchengladbach**

**Herbst 2014
Frühjahr 2015**

Balance verlieren

Wenn der Boden zu schwimmen
beginnt,
brauche ich eine feste Hand, die
mich hält.

Wenn die Hoffnung gestorben ist,
brauche ich ein tröstendes Wort.

Wenn ich Gott nicht mehr verstehe,
brauche ich einen Arm um meine
Schulter.

Wenn das Seil, auf dem ich gehe,
zu schwanken beginnt
und ich die Balance verliere,
brauche ich ein Netz,
in das ich mich fallen lassen kann.

Wenn ich alleine bin,
brauche ich einen, der die Leere
füllt.

Wenn ich nicht mehr weiter weiß,
brauche ich jemanden, der mit mir
geht.

Stephan Volke

Liebe Leserin, lieber Leser!

In den vergangenen fünf Jahren hat sich die Grabeskirche St. Elisabeth zu einem Ort entwickelt, an dem die Trauer um Menschen einen „RAUM“ hat. Sie ist als kirchlicher Friedhof ein Ort des Abschieds, ein Ort der Beisetzung, und des Totengedenkens und des Wachhaltens der christlichen Hoffnung auf die Auferstehung.

Darüber hinaus ist sie aber auch ein Ort der Begegnung von Trauernden, von Menschen, die im Ehrenamt Ansprechpartner(in) sein möchten und nicht zuletzt ein Ort, an dem Menschen zusammen kommen, die offen sind für die Auseinandersetzung mit den Themen Sterben, Tod und Trauer.

Die vorliegende Broschüre möchte Ihnen einen Überblick geben über die vielfältigen Angebote, die für alle Menschen in der Region Mönchengladbach offen sind.

Angebote, die nicht an eine Konfession oder die Zugehörigkeit zu einer Gemeinde gebunden sind!

Sie sind eingeladen und herzlich willkommen!

Ich danke an dieser Stelle ausdrücklich allen, die sich als

Kooperationspartner(in),
als Ehrenamtliche, oder
als Referent(in) an der
Grabeskirche für die
Trauernden in der Region
Mönchengladbach enga-
gieren und das vorliegen-
de Programm
möglich machen!



Ulrike Gresse

Ulrike Gresse

Gemeindererferentin, Beauftragte für die
Trauerpastoral an der Grabeskirche St. Elisabeth

„Tote bestatten und Trauernde trösten“

Unser Dienst für Sie...

Liturgische Angebote

Es gehört zu unserem Selbstverständnis, in der Grabeskirche die Hoffnung und den Glauben an die Auferstehung lebendig zu halten und zu verkündigen.

Wir feiern wöchentlich am Samstagabend um 17.00 Uhr die **Vorabendmesse** mit der Gemeinde der Trauernden - gedanklich und im Gebet verbunden mit den Verstorbenen.

Wir beten besonders für die Verstorbenen, die zuletzt in der Grabeskirche bestattet wurden und für die Verstorbenen, für die eine Gebetsintention vorliegt.

Besonders deutlich wird dieses Zeichen der Solidarität mit Trauernden, wenn wir monatlich einen **Gedenkgottesdienst** in Anlehnung an das Sechswochenamt und Jahrgedächtnis feiern. Dazu erhalten die betroffenen Angehörigen eine persönliche Einladung.

Monatlich (am 1. Freitag im Monat, 17.00 Uhr, aktuelle Änderungen bitte im Wochenbrief beachten!) bereiten Ehrenamtliche eine **Totenandacht** vor, in der die Tradition der Totengebete der Gemeinde zwischen Tod und Beisetzung belebt wird.

Angehörige und Freunde können diese Andacht anlässlich des Todestages, des Geburtstages, ... besuchen und namentlich an ihre Verstorbenen erinnern.

Auf Anfrage ist es möglich, außerhalb der Öffnungszeiten der Grabeskirche (also nach 17.00 Uhr) einen Gedenkgottesdienst für die Verstorbenen von Vereinen, Gruppen oder Freundeskreisen zu feiern.

Bei der Vorbereitung und Durchführung sind wir gerne behilflich!

Alle aktuellen liturgischen Angebote finden Sie im Wochenbrief der Grabeskirche, der ausliegt und auf der Internetseite abrufbar ist.

Offene Kirche

Die Grabeskirche St. Elisabeth ist täglich während der Öffnungszeiten von 10.00 bis 17.00 Uhr für Gebet und Besuch der Grabstätten geöffnet.

Ehrenamtliche MitarbeiterInnen sind während den Öffnungszeiten in einem Präsenzdienst ansprechbar.

Im Sinne der Angehörigen bitten wir während der Beisetzungen die Grabstätten nicht zu besuchen.

Nach Vereinbarung und Absprache stehen wir für Vorträge, Gesprächsabende, Besinnungstage und Führungen durch die Grabeskirche zur Verfügung.

Begleitung und Information

Allen, die mit Todesfällen konfrontiert sind oder sich mit Fragen rund um die Themen Sterben, Tod und Trauer beschäftigen, stehen wir beratend zur Seite.

Das gilt für Trauernde, die eine Begleitung wünschen, aber auch für Frauen und Männer, die in Krankenhäusern, Altenheimen und Hospizdiensten einen Dienst übernommen haben und sich austauschen oder qualifizieren möchten.

Regelmäßige Angebote für Trauernde und offene Veranstaltungen für Interessierte

Nachfragen und Anmeldungen für alle
folgenden Angebote über:

Ulrike Gresse, Gemeindereferentin,
Trauerbegleiterin (TID), Beauftragte für die
Trauerseelsorge an der Grabeskirche
St. Elisabeth, Telefon: 0 21 61 - 2 48 92 12
Mail: ulrike.gresse@pfarre-sankt-vitus.de

Elisabeth-Café

Pfarrheim St. Elisabeth
Bökelstr. 178, M'gladbach

Termine 2014:

8. November, 6. Dezember

Termine 2015:

**an jedem 1. Samstag im Monat
(außer Juli 2015)**

jeweils 15.00 - 16.45 Uhr

Wir laden ein:

- zu einer Tasse Kaffee oder Tee
- zu selbstgebackenem Kuchen
- zum Austausch mit Trauernden
- zur Rast nach einem Spaziergang
oder dem Besuch der Grabeskirche.

Gerne können Sie auch zu den monatlichen
Treffen kommen, wenn Sie zunächst auf der
Suche nach einer Trauerbegleitung, nach
einer Trauergruppe oder nach gemeinsamen
Aktivitäten mit Trauernden sind. Es wird
immer eine kompetente Ansprechpartnerin
oder ein Ansprechpartner vor Ort sein.
Um eine Spende für Kuchen und Kaffee wird
gebeten.



Haltestelle für Trauernde

Termine 2014:

Mittwoch, 12. November,

Mittwoch, 10. Dezember

Termine 2015:

an jedem 2. Mittwoch im Monat

18.00 - 19.30 Uhr

Raum TABEA,

Pfarrheim St. Elisabeth, 1. OG,

Bökelstr. 178, Mönchengladbach

Wir laden Betroffene ein, ihre Erfahrungen in der Trauerzeit miteinander zu teilen und sich gegenseitig zu unterstützen.

Die Gruppe ist ein offenes Angebot, das heißt, die Teilnehmenden können jederzeit dazu kommen und auch wieder weg bleiben. Es entstehen keine Kosten.

Die Leitung liegt bei Hildegard Bruß und Ulrike Gresse (beide Trauerbegleiterinnen).

Einzelbegleitung

Auf Anfrage steht Ihnen Ulrike Gresse im Einzelgespräch zur Verfügung oder unterstützt Sie bei der Suche nach einer Trauergruppe oder nach einer therapeutischen Begleitung.

Alle Gespräche verlaufen vertraulich und unterliegen der Schweigepflicht.

Terminvereinbarung bitte telefonisch bei Ulrike Gresse (Telefon: 0 21 61 - 2 48 92 12).

Weitere Angebote für Trauernde in der Region finden Sie im Flyer „Trauerzeit 2015“, auch unter www.grabeskirche-moenchengladbach.de.

**Sterben, Tod und Trauer zur
Sprache bringen...**

**Unsere Einladungen im November
und Dezember 2014**



**Konzert zu Allerheiligen
zum 5-jährigen Bestehen der
Grabeskirche St. Elisabeth
1. November 2014, 18.00 Uhr**

Passions-Kantaten „Membra Jesu nostri“
von Dietrich Buxtehude
mit dem Bach-Ensemble Niederrhein,
Streicherakademie Reifferscheid,
Leitung: Uwe Schulze

Kartenvorverkauf über:

Buchhandlung Degenhardt
Friedrichstraße 14, 41061 MG
Mo-Fr 9.30-19.00,
Sa 9.30-16.00 Uhr

Buchhandlung Wackes
Hindenburgstr. 139, 41061 MG
Mo-Mi 9.30-18.30, Do+Fr 9.30-19.00
Sa 10.00-17.00 Uhr

Gemeindebüro St. Elisabeth
Bergstr. 65, 41063 MG
Do 9.00-11.00,
Fr 11.00-14.00 Uhr

Preis: 15,- €, Einlass ab 17.30 Uhr

Podiumsdiskussion

Die Urne im Wohnzimmerregal -

**alternativer Trend oder
Untergang der Bestattungskultur?**



Dienstag, 4. November, 19.30 Uhr

**Grabeskirche St. Elisabeth
Bergstr. 65, 41063 Mönchengladbach**

Podiumsdiskussion mit:

Lisa Höfflin (Bestatterin u. Trauerrednerin)

Ingrid Ch. Hoerner (weg4u.de-Initiatorin)

Wolfgang Bußler (Pfarrer)

Wilfried Odenthal (Bestatter)

Norbert Post (MdL)

Moderation: Dieter Könnies (WDR)

- Eintritt frei -

Vortrag

Patientenverfügung

Mittwoch, 3. Dezember 2014, 19.30 Uhr
Pfarrsaal St. Elisabeth
Bökelstr. 178, 41063 Mönchengladbach

Referent: Jürgen Schmitz, Theologe,
Krankenhausseelsorger, Trauerbegleiter

Jürgen Schmitz wird aus seiner Erfahrung als Krankenhausseelsorger sowohl grundsätzliche Informationen rund um die Patientenverfügung geben (Begriffsklärung, Unterschiede bei den Patientenverfügungen usw.) als auch ethische Fragestellungen beleuchten (Wen setze ich als Zuständigen für die Umsetzung meiner Wünsche ein? Was passiert wenn der Patientenwunsch nicht den Wünschen und Werten der angehörigen entspricht?) Es wird ausreichend Zeit für ein Gespräch sein.

Es entstehen keine Kosten.

Um Anmeldung wird gebeten bei
Ulrike Gresse, Telefon: 02161 - 24 89 212



Besondere Einladungen für Trauernde im Advent 2014

Totenandachten im Advent

Im Rahmen des pfarrlichen Angebotes „Der lebendige Adventskalender“ laden Ehrenamtliche zu besonders adventlich gestalteten Totenandachten im Dezember 2014 in die Grabeskirche St. Elisabeth ein.

5. Dezember, 17.00 Uhr
„Eine neue Tür öffnet sich“

12. Dezember, 17.00 Uhr
„Das Volk, das im Dunkel ist, sieht ein
neues Licht ...“

19. Dezember, 17.00 Uhr
„Wohin führt mich der Stern?“



Candle-Light... ein Licht für Trauernde im Advent

**Donnerstag, 11. Dezember, 19.00 Uhr,
Pfarrheim St. Elisabeth, 1. Etage
Bökelstr. 178, 41063 Mönchengladbach**

Die Kerzen am Adventskranz erzählen viel von der Hoffnung und Erwartung auf ein Licht im Dunkeln. Gemeinsam mit der Ordensschwester Maria Klinkenberg (OSF-Heythuysen) werden wir Kerzen gestalten und uns im Gespräch darüber austauschen, wie wir unsere Verstorbenen gerade in der Vorweihnachtszeit noch einmal in unsere Mitte holen können und dem bevor stehenden Weihnachtsfest trotz und mit der Trauer entgegen gehen können.

Es entstehen Kosten
von 5,- € für Material
(Kerze und Wachs)
Um Anmeldung wird
gebeten bei
Ulrike Gresse,
Tel.: 02161 - 24 89 212



Ökumenischer Weihnachtsgottesdienst für Trauernde:

Wir feiern die Geburt Jesu Christi als Hoffnung auf ein Licht in dunkler Trauer-Zeit.

**2. Weihnachtstag,
26. Dezember 2014, 17.00 Uhr
in der Grabeskirche St. Elisabeth**

Ausblick Frühjahr 2015

Lesung

„Keine Angst vor fremden Tränen“

Mittwoch, 4. März 2015,
19.30 Uhr

Grabeskirche St. Elisabeth
Bergstr. 65, 41063 Mönchengladbach

„Ich weiß gar nicht, was ich sagen soll...“
Vielen Menschen fällt es schwer, mit
Trauernden umzugehen.

Sie haben Angst, etwas falsch zu
machen oder nicht die richtigen Worte zu
finden. Wie begrüße
ich die Kollegin, die
nach dem Tod des
Mannes wieder zur
Arbeit kommt? Wie
verhalte ich mich bei
der Nachbarin, deren
Sohn kürzlich starb?
Was mache ich, wenn
jemand immer wieder
von seinem toten
Verwandten sprechen
will?



Auf diese Fragen gibt Chris Paul, Leiterin
des TrauerInstitutes Deutschland (TID)
in einem „Leitfaden für den Umgang mit
Trauernden“ eine Antwort.

Eintritt 5,- €, Karten an der Abendkasse



milan sladek
pantomime

ORGEL TRIFFT PANTOMIME

„Durch Nacht zum Licht“

**Palmsonntag, 29. März 2015,
17.00 Uhr**

**Grabeskirche St. Elisabeth
Bergstr. 65, 41063 Mönchengladbach**

Ausführende:

Milan Sladek, Pantomime
Reinhold Richter, Orgel

Das Programm dieses Konzertes steht unter der Überschrift „Durch Nacht zum Licht“. Das Motto bezieht sich auf das Spannungsverhältnis zwischen Jenseits und Diesseits, Leben und Tod oder Gegenwart und Ewigkeit - Gegensätze also, die besonders die Passionswoche prägen.

Der international renommierte Künstler Milan Sladek wird die Musik der Orgel, gespielt von Reinhold Richter, in pantomimische Bewegungen umsetzen und dazu den Kirchenraum der Grabeskirche St. Elisabeth mit einbeziehen.

Eintritt frei (um eine Spende wird gebeten)

Aus-Zeit für Trauernde 2015

Es tut gut, einmal eine „Pause“ vom Trauern zu erleben. Eine Zeit, in der Betroffene in einer wohltuenden Umgebung wieder Kraft tanken für den Alltag. Die Schwestern im „Haus Alverno“ laden ein, zu Gast zu sein, sich verwöhnen zu lassen.

Die Aus-Zeit beginnt

Freitag, den 17. Juli 2015

mit einem gemeinsamen Frühstück und endet am Sonntag, den 19. Juli mit einer gemütlichen Kaffeetafel.

Weitere Informationen erhalten Sie aktuell im Frühjahr 2015.



Fortbildung

Trauerbegleitung

In Zusammenarbeit mit dem DRK bieten wir eine Inhouse-Schulung des TrauerInstitutsDeutschland (TID) für haupt- und ehrenamtlich Tätige (kleine Basisqualifikation Trauerbegleitung) im Frühjahr 2015 an.

Nähere Informationen auf Anfrage bei Ulrike Gresse.

Begräbnisdienst

In Zusammenarbeit mit dem Kath. Forum werden BegräbnisleiterInnen für ihren Dienst in den Gemeinden der Region Mönchengladbach ausgebildet, qualifiziert und beauftragt. Nähere Informationen auf Anfrage bei Ulrike Gresse.

Internetadressen:

www.trauerbegleitung-im-bistum-aachen.de

www.grabeskirche-st-matthias.de

www.grabeskirche-moenchengladbach.de

c.wolff@homecare.lnr.de

www.forum-mg-hs.de

www.kirche-im-bistum-aachen.de

www.mariahilf.de/krankenhausseelsorge.htm

www.pfarre-sankt-vitus.de

Internetadressen mit betreutem Chat:

www.doch-etwas-bleibt.de

www.allesistanders.de

www.schmetterling-neuss.de

Vermietung verschiedener Räume im Pfarrheim St. Elisabeth, Bökelstr. 178

Für dem Thema Tod und Trauer nahestehende Vereine, Institutionen, Supervisionsgruppen oder für Beerdigungskaffees.

Pfarrsaal inkl. Küche; Thekenbereich und Veranstaltungstechnik (Beamer, Leinwand, Mikroanlage) mit Raum für bis zu 120 Personen inklusive Nutzung der Aussenanlage unter den Platanen.



Zwei Konferenz-, Besprechungs- und Werkräume für 15 bis 25 Personen inkl. Teeküche.

In den Räumen des Pfarrheims, Bökelstr. 178, steht Interessierten nach Vereinbarung eine Fachbibliothek zu den Themen Trauer, Trauerbegleitung und Trauerpastoral zur Verfügung. Vorhandene Bücher können ausgeliehen werden.

Ansprechpartner für Vermietungen:
Frank Cremers, Geschäftsführer der
Grabeskirche St. Elisabeth,
Tel.: 0 21 61 - 2 48 92 13,
Mail: info@grabeskirchenmoenchengladbach.de



“Volksverein Mönchengladbach”

gemeinnützige Gesellschaft gegen Arbeitslosigkeit mbH®

Beerdigungskaffee ab 8,50 € p.P.

im

Pfarrheim

St. Elisabeth

Bökelstr. 178

41063 Mönchengladbach

**Gerne stellen
wir Ihnen
ein individuelles
Angebot zusammen**

**Ansprechpartnerin Volksverein:
Marion Hoch**

Telefon: 0 21 66 - 67 11 60 22

Telefax: 0 21 66 - 67 11 60 16

email: m.hoch@volksverein.de



Grabeskirche St. Elisabeth

Bergstraße 65
41063 Mönchengladbach

Verwaltung:

Tel.: 0 21 61 - 2 48 92 13

Fax: 0 21 61 - 2 48 9215

www.grabeskirche-moenchengladbach.de

info@grabeskirche-moenchengladbach.de



Geschäftsführer
Frank Cremers



Assistentin des
Geschäftsführers
Regina
Goebel-Bläsen

Verkehrsanbindung:

Buslinien 1 und 15, Haltestelle
Elisabethkirche/Bergstraße.

Anfahrt mit dem PKW über die B 57,
Hohenzollernstraße/Kreuzung Bergstraße.
Besucherparkplätze sind ausreichend auf
der Hohenzollernstraße und Bökelstraße
vorhanden.

Behindertenparkplätze befinden sich auf dem
Kirchvorplatz.

Impressum

Herausgeber:

Pfarre St. Vitus Mönchengladbach,
Grabeskirche St. Elisabeth

Verantwortlich für den Inhalt:

Ulrike Gresse, Frank Cremers

Ausgabe: 2014

Kooperationspartner



Kirche im
Bistum Aachen



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

forum

Katholisches Forum für
Erwachsenen- und Familienbildung
Mönchengladbach und Heinsberg



"Volksverein Mönchengladbach"

gemeinnützige Gesellschaft gegen Arbeitslosigkeit mbH

GRABESKIRCHEN
in der Region
MÖNCHENGLADBACH
St. Elisabeth Eicken
St. Matthias Günhoven



Kirche im
Bistum Aachen

PFARRE
SANKT **VITUS**